Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Seminaren

1.

Mit der per Mail versandten Buchungsbestätigung durch den Anwalt kommt der Vertrag mit der Teilnehmer:innen oder dem Teilnehmer zustande. Es werden dann die Seminargebühren in Form von HI-Gutschein und einem Eigenanteil geschuldet.

2.

Die Buchungsbestätigung steht immer unter dem Vorbehalt, dass für die Veranstaltung ausreichend Teilnehmer:innen zusammenkommen, wobei die Anzahl, ab der das Seminar abgehalten werden kann, durch den Seminaranbieter bestimmt wird.

Kommen nicht genügend Teilnehmer:innen zusammen, kann der Anwalt die Veranstaltung mit einer Mindestankündigungsfrist von 6 Stunden absagen. In diesem Fall werden keine Gebühren geschuldet. Gleiches gilt, wenn der Rechtsanwalt aus persönlichen Gründen die Veranstaltung absagt.

3.

Teilnehmer:innen können ihre Teilnahme bis max. 7 Kalendertage vor der Veranstaltung stornieren. Im Falle der späteren Stornierung oder der unterbliebenen Teilnahme wird der Eigenanteil geschuldet.